

Gebet



Foto: Heike Bulle

Da bin ich nun.

Zu jeder Tages- und Nachtzeit.

Mit unzähligen Bitten.

Und viel Dank.

Und allerlei Klagen und Zweifeln und Ängsten.

Wird es um mich still

beginnt es in mir zu lärmen.

Ich versuche das Chaos zu ordnen.

Und verzettele mich.

Ich finde keinen Anfang und kein Ende.

Keine Reihenfolge.

Ratlos schaue ich Dich an.

Und reiche Dir zaghaft mein ganzes Zettelchaos.

Du nimmst alles sorgsam entgegen.

Und schaust mich an.

Und ich weiß

auch Du hast keinen Anfang und kein Ende.

Und darum den Überblick.

Auch über mein kleines Riesenchaos.

Langsam wird es leiser in mir.

Und ich spüre

Mit Dir komme ich weiter.

So sei es. Jeden Tag, jede Stunde.

Heike Bulle